

RAMONES

The Sire Years 1976-1981

Die ersten sechs Alben der Punkrock-Pioniere in einer Box!

„Hey ho, let's go!“ Mit diesem Schlachtruf begann eine Epoche. Bei allen Diskussionen, wer nun wo den Punkrock erfunden habe, steht eine Tatsache außer Zweifel: Die **RAMONES** haben ihn auf den Punkt gebracht wie keine andere Band. Sie nahmen den dahinsiechenden Rock'n'Roll unter ihre Mähen, erfanden ihn neu und gaben ihm die Kraft und Innovation zurück, die irgendwo zwischen Woodstock und Progrock verlorengegangen war. 1974 in Forest Hill, Queens, NYC, gegründet, waren die **RAMONES** neu, authentisch und kreierten einen aufwühlenden Sound, der zur Hebamme einer der lebhaftesten Musikstile aller Zeiten wurde: Punkrock.

Mit der **6-CD-Box RAMONES: The Sire Years (1976-1981)** präsentieren *Rhino Records* das Erbe einer der innovativsten Bands in einer umfassenden Box, die die bedeutendsten Alben des Quartetts in einer längst fälligen Sammlung vereint: **Ramones** (1976), **Leave Home** (1977), **Rocket To Russia** (1977), **Road To Ruin** (1978), **End Of The Century** (1980) bis **Pleasant Dreams** (1981) – sämtlich mit ursprünglichen Tracklistings und Original-Artwork.

Das Debüt der **RAMONES** aus dem Jahr 1976 war zugleich ein Manifest und eine Aufforderung zum musikalischen Aufstand, der zahllose Fans anspornte, selbst die Gitarre in die Hand zu nehmen. 14 Songs brauchten gerade mal eine Gesamtlänge von 32 Minuten. Reduziert auf das Nötigste, erreichte keine der Nummern die 3-Minuten-Marke – die meisten blieben sogar unter zwei Minuten. Und es waren Klassiker, die da über die Musikwelt hereinbrachen: „Blitzkrieg Bop“, „Beat On The Brat“, „Judy Is A Punk“ und „I Wanna Be Your Boyfriend“.

Leave Home erlaubt sich einige Schlenker zur Melodie, etwa in „What's Your Game“, „Swallow My Pride“ und „I Remember You“. Doch die Kettensäge an der Gitarre blieb, siehe „Glad To See You“, „Gimme Gimme Shock Treatment“ und „Pinhead“, das den klassischen Ruf *Gabba Gabba Hey* unter die Leute brachte. Auf **Rocket To Russia** attackierten **RAMONES** den etablierten Stadionrock mit 14 weiteren knackigen Songs, zu denen „Sheena Is A Punkrock“ und „Teenage Lobotomy“ gehörten. Ebenfalls auf dem Album: die denkwürdig-durchgeknallten Coverversionen von „Do You Wanna Dance?“ und „Surfin' Bird“. Die siebziger Jahre ließen **RAMONES** mit **The Road To Ruin** ausklingen – das übrigens den ersten Song mit über drei Minuten enthielt: „I Wanted Everything“. Ebenfalls dabei waren der wahrscheinlich bekannteste **RAMONES**-Song „I Wanna Be Sedated“ und die legendäre **RAMONES**-Version von „Needles & Pins“. Außerdem saß Marky Ramone für den ausgestiegenen Tommy Ramone zum ersten Mal am Schlagzeug.

Am Anfang der 80er blickten **RAMONES** zurück in die 60er: Auf **End Of The Century** erinnerten sich **RAMONES** an ihre frühen Jahre und holten mit **Phil Spector** die Producer-Ikone der Sechziger ins Boot. Für Spector war das Album seine letzte kommerzielle Produktion. Sein typischer *Wall of Sound* machte das Album mit „Baby I Love You“, „Danny Says“ und „Do You Remember Rock'n'Roll Radio“ zum kommerziell erfolgreichsten Album der **RAMONES**. Auf **Pleasant Dreams** schließlich ließen **RAMONES** ihrem Hang zum Pop freien Lauf. Produziert von Graham Goldman (10cc) bietet das Album einige der eingängigsten Songs der Band, darunter „We Want Airwaves“, „The KKK Took My Baby Away“ und „She's A Sensation“.

Man mag sich gar nicht vorstellen, wie die Musikszene heute aussähe, hätte es die **RAMONES** nie gegeben. Und man kann sich nicht vorstellen, was in einem Menschen vorgeht, der die **RAMONES** nie gehört hat. Mit **RAMONES: The Sire Years (1976-1981)** gibt's jetzt die Chance, das Wichtigste nachzuholen.

www.ramones.com

RAMONES: The Sire Years 1976-1981

6-CD Boxset & Digital

VÖ: 25.10.2013

Coverabbildung auf www.medienagentur-hh.de

medienAgentur

Hamburg, im Oktober 2013